

Gepriesen sei der HERR, ... der mir (Esra) Güte zugewandt hat...
Und ich erstarkte, weil die Hand des HERRN, meines Gottes, über mir war, ...

aus Esra 7, 27 u. 28

Berlin-Charlottenburg, 28. Januar 2025

Liebe Geschwister im HERRN!

Wir freuen uns, dass wir erneut nach Berlin einladen können uns in etwas größerer Zahl persönlich zu treffen, um das Wort Gottes zu uns reden zu lassen, aber auch Gemeinschaft untereinander pflegen zu können.

Wir möchten gerne mit der Betrachtung des **Buches Esra** Fortsetzung machen und sehen, wie nachdem das Haus Gottes fertiggestellt war und mit dem Opferdienst begonnen werden konnte, durch fehlende Absonderung im Volk Gottes neue Schwierigkeiten auftraten. Sicherlich können wir daraus auch wichtige Impulse für unsere heutige Zeit entnehmen und laden daher herzlich zu der Beschäftigung mit Gottes Wort ein.

Termin: Sonnabend, 29. März 2025

Ort: Großer Festsaal im **Evangelischen Johannesstift Spandau**,
Schönwalder Allee 26
13587 Berlin-Spandau (ab ICE Bahnhof Spandau mit Bus M 45, alle 10 Minuten bis zur Endhaltestelle Johannesstift)

Ablauf:

10:00 – 12:00 Uhr:	Gebetsgemeinschaft und anschließend Wortbetrachtung
12:15 – 13.30 Uhr:	Mittagspause
13.30 – 14:45 Uhr:	Wortbetrachtung
14:45 – 15:15 Uhr:	Kaffeepause
15:15 – 16:15 Uhr:	Wortbetrachtung
16:15 – 16:45 Uhr:	Pause 2
16:45 – 17:30 Uhr:	Wortbetrachtung, anschließend Abschluss mit Lied u. Gebet
Ende gegen 17:45	

Thema: Das Buch Esra, Fortsetzung bei Kapitel 7,27

Für Eltern mit Kleinkindern besteht die Möglichkeit, sich in einen separaten Raum zurückzuziehen. Am Nachmittag möchten wir auch wieder gerne für Kinder von ca. 5-11 Jahren eine **Kinderbetreuung** anbieten. Einzelheiten werden vor Ort mitgeteilt.

Ebenso ist im Anschluss an die Wortbetrachtung wieder von ca. 18:30 – 21:00 Uhr noch ein **Zusammensein mit jungen Geschwistern** im Versammlungsraum Heinickeweg 7 geplant. Einzelheiten hierzu werden noch bekannt gegeben.

Anmeldung:

Für eine bessere Planbarkeit der Mahlzeiten und Anzahl der benötigten Sitzplätze ist eine **verbindliche Anmeldung aller Teilnehmer** (gegebenenfalls die **Anzahl und Alter der Kinder**, die an der Kinderstunde teilnehmen sollen) **möglichst bis zum 18.03.2025** erwünscht.

Dies kann formlos über eine Mitteilung als E-Mail oder sonst über Telefon bzw. WhatsApp erfolgen:

- **Vorzugsweise per E-Mail** an die Adresse: charlottenburg.heinickeweg@gmail.com
- **Alternativ:**
 - **per Telefon:** (030) 37 59 48 37 (Familie Zoran & Verena Kosevski)
 - **oder WhatsApp** (Zoran): (0163) 5511091

Wenn eine Teilnahme nicht für den ganzen Tag geplant ist, bitten wir dies gesondert zu erwähnen.

Falls sich nach der Anmeldung noch einmal etwaige Änderungen ergeben, bitten wir ebenfalls um eine kurze Benachrichtigung unter den oben genannten Kontaktdaten.

Bei der Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten versuchen wir so gut es geht behilflich zu sein. Hierzu – oder auch bei anderen Rückfragen – bitten wir sich an die nachstehende Kontaktperson zu wenden oder das bei der Anmeldung mit anzugeben:

Rüdiger Garburg, Teichstraße 50, 13407 Berlin, (ruediger.garburg@berlin.de), Tel: (030) 85 96 70 84

Es ist unser Wunsch und Gebet, dass der HERR Seinen Segen schenkt, wenn wir in Frieden unter Seinem Wort Gemeinschaft pflegen und uns gegenseitig ermuntern, „*ein jeder durch den Glauben, der in dem anderen ist*“ (Römer 1,12). In den vergangenen Jahren sind die Gemeinschaft und der persönliche Austausch unter Glaubensgeschwistern uns neu wertvoll geworden. Beten wir dafür, dass die Umstände weiter so gelenkt werden, dass wir das Zusammensein wie geplant durchführen können.

Im Auftrag der Geschwister, die sich in Berlin-Charlottenburg, Heinickeweg 7, zum Namen des Herrn Jesus hin versammeln, grüßen Euch herzlich Eure Brüder


(Wim Hellendoorn)


(Andreas Windmüller)


(Hartmut Quittschau)


(Christian Hopp)


(Manfred Reins)


(Steffen Dahlke)

Terminankündigung Herbst 2025:

So Gott will, möchten wir mit der Wortbetrachtung im Herbst Fortsetzung machen und sind dankbar, dass wir dafür den **11.10.2025** bereits reservieren konnten und bitten Euch den Termin sich schon einmal vorzumerken.